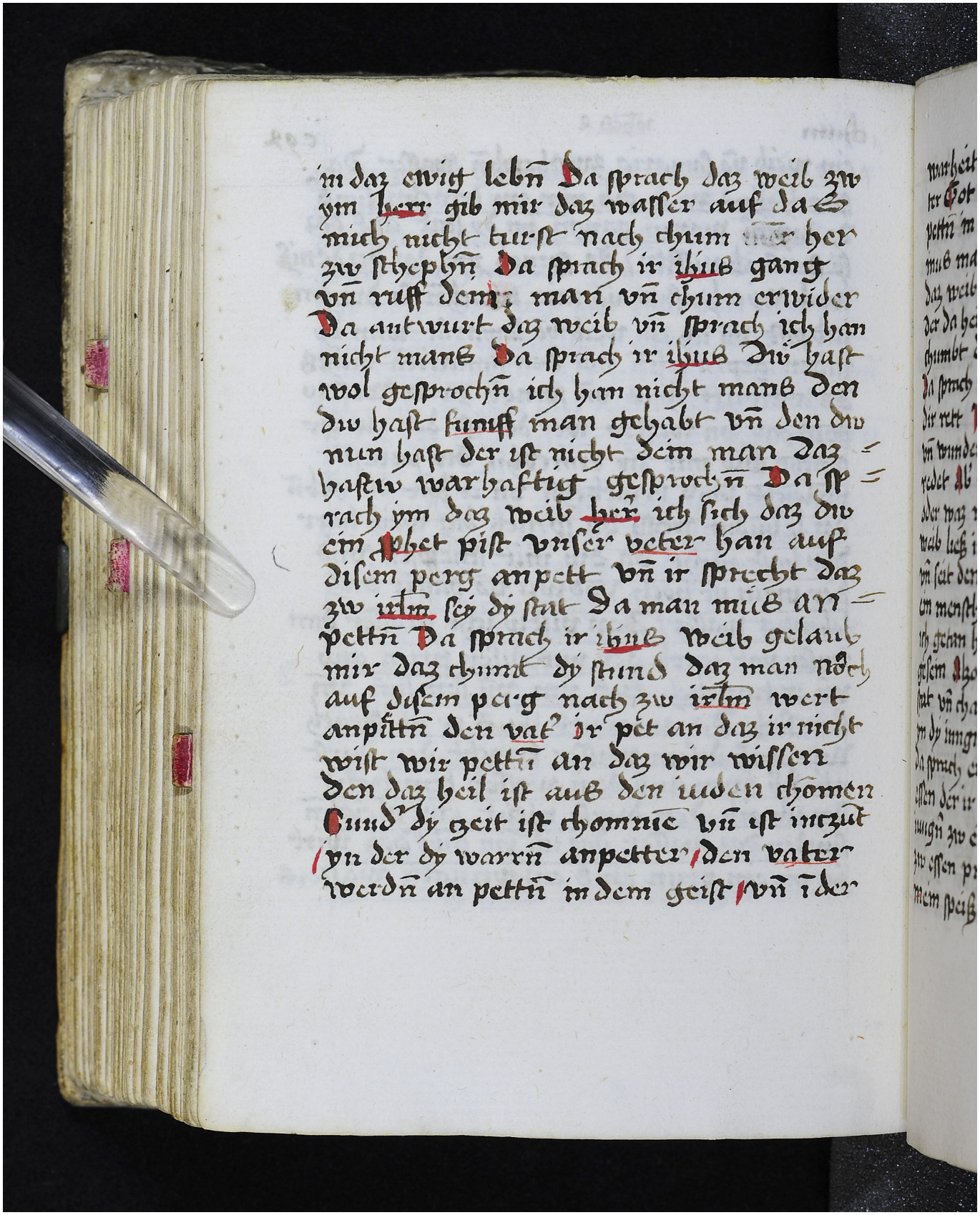
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=37886
Copyright: Melk, Benediktinerstift



im daz ewigk lebn Da sprach daz weib zw
ym herr gib mir daz wasser auf da
mich nicht durst nach chum mer her
zw schöpfn Da sprach ir ihus gangk
vn ruff dein man vn chum erwider
Da antwurt daz weib vn sprach ich han
nicht mans Da sprach ir ihus Du hast
wol gesprochn ich han nicht mans den
du hast funff man gehabt vn den du
nun hast der ist nicht dein man daz
hastu warhaftigk gesprochn Da sp
rach ym daz weib herr ich sich daz du
ein phet pist vnser veter han auf
disem perg anpett vn ir sprecht daz
zw irem sey dy stat Da man muß an
pettn Da sprach ir ihus weib gelaub
mir daz chumt dy stund daz man noch
auf disem perg nach zw irem wert
anpittn den vat ir pet an daz ir nicht
wist wir pettn an daz wir wissen
den daz heil ist aus den iuden chomen
Sund dy zeit ist chomme vn ist inzut
/yn der dy warn anpetter/den vater
werdn an pettn in dem geist/vn ider